

Auszug aus der Niederschrift
11. Sitzung des Sportausschusses vom 18.08.2022

2.1 Sachstandsbericht "Sanierung Hallenbad Sterkrade"

Herr Beigeordneter Schmidt informiert über den Sachstand zum Hallenbad Sterkrade und erläutert das vorgefundene Schadensbild. Er weist darauf hin, dass das große Edelstahlbecken mit der dazugehörigen Stahlbetonkonstruktion betroffen sei. Am Lehrschwimmbecken und der Rutsche bestehe kein aktueller Handlungsbedarf. Die beauftragten Gutachten werden vor Ende August vorliegen. Nach Prüfung und Auswertung werde über die weitere Vorgehensweise berichtet. Bereits jetzt deutet sich an, dass eine Sanierung möglich sei und diese auch wirtschaftlich sein könnte. Eine Zeitschiene zur Sanierung könnte dann im weiteren Prozess erstellt werden.

Herr Nakot deutet die Sanierungsmöglichkeiten als positives Signal und bittet darum, die turnusmäßigen Prüfungen in den Bädern zukünftig in kürzeren Abständen durchzuführen.

Weiterhin berichtet Herr Beigeordneter Schmidt, dass - unter Einsatz zusätzlicher Fahrten - das Schulschwimmen in den verbleibenden Bädern sichergestellt sei. Auch für das Vereinsschwimmen seien über die Fachschaft Schwimmen und die Servicebetriebe Oberhausen (SBO) solidarische Lösungen gefunden worden. Für das öffentliche Schwimmen seien zusätzliche Nutzungszeiten im Hallenbad Oberhausen zur Verfügung gestellt worden.

Herr Gregorius weist auf die Möglichkeit mobiler Becken hin und regt an, ein solches am Aquapark zu installieren, um mehr Wasserfläche zur Verfügung stellen zu können. Herr Schmidt bestätigt, dass diese Variante aktuell bereits von der Sportverwaltung und den SBO geprüft werde.

Herr Broß weist auf seine frühzeitigen Äußerungen in den sozialen Medien hin, dass man die Gutachten abwarten und dann in die Diskussion über die weitere Vorgehensweise einsteigen müsste. Ferner sollte vor einer anstehenden Beschlussfassung durch den Rat eine Vorberatung im Sportausschuss stattfinden, ggf. im Rahmen einer Sondersitzung.